

Medienmitteilung

Freiburg, 6. September 2023

Publikumsvortrag über die Nieren und ihre Erkrankungen

Die Nieren filtern, regulieren und scheiden Abfallstoffe aus und sind somit für unseren Körper unentbehrlich. Bei Diabetes oder Bluthochdruck leiden sie jedoch manchmal in aller Stille, da Nierenerkrankungen oft nur sehr wenige Symptome auslösen. Um die Bevölkerung für das Thema zu sensibilisieren, veranstaltet das freiburger spital (HFR) am Mittwoch, 13. September 2023 im HFR Tafers einen Publikumsvortrag.

Diabetes und Bluthochdruck sind die wichtigsten Risikofaktoren für eine Nierenerkrankung. Schon ein einfacher Blutzuckertest und die Messung des Blutdrucks können Hinweise darauf geben, dass die Nieren erkrankt sind. Erschöpfung, Appetitlosigkeit, schaumiger Urin oder Schwierigkeiten beim Wasserlassen sind weitere Anzeichen einer möglichen Nierenerkrankung. Bei der Behandlung stehen eine Ernährungsumstellung sowie Medikamente im Zentrum, aber auch die körperliche Betätigung spielt eine wichtige Rolle. Bei schwer geschädigten Nieren können eine Transplantation oder eine Dialyse notwendig werden. Seit Kurzem bietet das HFR die Peritonealdialyse zu Hause an.

Welche Aufgaben haben die Nieren und wie funktionieren sie? Woran können sie erkranken? Wie können wir sie unterstützen? Bei welchen Anzeichen sollten die Alarmglocken läuten und ärztlicher Rat eingeholt werden? Dr. med. Robert Kalicki, Leitender Arzt, Nephrologie., beantwortet Ihre Fragen am nächsten Publikumsvortrag des HFR:

„Die Nieren leiden manchmal im Stillen – je mehr wir über Nierenerkrankungen wissen, desto besser und früher können wir sie erkennen“

**Mittwoch, 13. September 2023 um 19 Uhr
HFR Tafers, Saal Maggenberg, Erdgeschoss**

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung wird empfohlen unter www.h-fr.ch > News & Agenda > Agenda & Veranstaltungen oder T 026 306 01 20.

Medienstelle

Catherine Favre Kruit, Leiterin Kommunikation und Marketing
T +41 26 306 01 25